

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB's) Kurswesen

1. Kurskategorien

B-Kurse richten sich an Berufstätige aller Richtungen. Es können auch Lernende zum Ansatz für Lernende sowie Lehrkräfte aller Stufen und weitere Interessentinnen und Interessenten aufgenommen werden.

F-Kurse sind Freifächer für Lernende. Bei freibleibenden Plätzen werden auch Berufstätige oder weitere Interessentinnen und Interessenten in die Freifächer aufgenommen.

Portfolio-Absolventinnen und –Absolventen haben in allen B-Kursen bis zwei Wochen vor Anmeldeschluss Vorrang bei der Aufnahme.

2. Anmeldungen

Die Anmeldung für Kursbesuche muss schriftlich und ausschliesslich auf der dafür vorgesehenen Anmeldekarte, über die Kurse-App, per Mail oder auf dem digitalen Anmeldeformular (www.sfgb-b.ch) erfolgen. Die Anmeldekarten finden Sie im Kursprogramm. Weitere Anmeldekarten können Sie telefonisch unter 031 337 0 351 bestellen. Bitte füllen Sie die Anmeldekarte bzw. das digitale Anmeldeformular vollständig aus.

Ihre Anmeldung muss spätestens bis zum Anmeldeschluss eintreffen. Je früher Sie sich anmelden, desto grösser ist Ihre Chance, im gewünschten Kurs aufgenommen zu werden. Ist Ihre Anmeldung bei uns eingetroffen und registriert worden, erhalten Sie innerhalb von ca. 5 Tagen eine Eingangsbestätigung. Etwa zwei Wochen vor Kursbeginn wird entschieden, ob der Kurs stattfindet. Eine entsprechende Mitteilung erhalten Sie frühestens 14 Tage vor Kursbeginn per Post.

Geht ein Kursteilnehmer ohne schriftliche Bestätigung vom Kurssekretariat in einen Kurs, so wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von Fr. 20.00 zu Lasten des Teilnehmers erhoben.

3. Kursdurchführung

Für jeden Kurs legen wir eine minimale und eine maximale Anzahl an Teilnehmenden fest. Die Anmeldungen für die Kurse werden in der Regel in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt. Reservationen und Voranmeldungen sind nicht möglich. Nach Anmeldeschluss entscheidet die Leitung Weiterbildung über die Durchführung des Kurses. Sie werden frühestens zwei Wochen vor Kursbeginn per Post über das weitere Vorgehen informiert.

Bei Vorweisung der Kursbestätigung erhalten Sie 10% Rabatt auf Ihren Einkauf bei «Lachenmeier Farben» und «Kollbrunner Waser» in Bern sowie bei «Fotomedia AG» in Jegenstorf.

4. Kurspreise

Das Kursgeld für Lernende gilt für:

- Lernende eines vom SBFI anerkannten Berufes (alle Richtungen)
- Schülerinnen und Schüler von öffentlichen (öffentlich-rechtlichen) Gymnasien des Kantons Bern
- Gymnasiasten der NMS
- Gymnasiasten des Freien Gymnasium Bern
- Gymnasiasten des Gymnasium Muristalden
- Gymnasiasten der Feusi
- Lernende an Handels- und Fachmittelschulen des Kantons Bern
- Berufsmaturanden Teilzeit sowie Vollzeit von öffentlichen rechtlichen Schulen
- Schülerinnen und Schüler vom Propädeutikum, der Grafikfachklasse und der Keramikdesignfachklasse. Lernende des Propädeutikum und der KDFK der Schule für Gestaltung Bern und Biel können während einem Jahr nach Abschluss vom Lernenden Tarif profitieren.
- Absolventinnen und Absolventen eines 10. Schuljahres an einer öffentlichen Schule

Jeder Anmeldung muss zwingend eine Kopie des im Kurssemester gültigen Lernenden- oder Schülerscheines beigelegt werden. Ansonsten wird das ganze Kursgeld verrechnet. Das Gültigkeitsdatum und der Name müssen ersichtlich sein.

10% Rabatt auf das Kursgeld für Berufstätige erhalten:

- Studierende des Studienganges Kunsttherapie an der Schule für Gestaltung Bern und Biel
- Studierende an einer Universität, Fachhochschule oder Höheren Fachschule
- Schülerinnen und Schüler einer Privatschule (z.B. Rudolf Steiner Schule usw.)

Jeder Anmeldung muss eine Kopie der im Kurssemester gültigen Legi beigelegt werden, ansonsten wird das ganze Kursgeld verrechnet. . Das Gültigkeitsdatum und der Name müssen ersichtlich sein.

Das Kursgeld für Berufstätige gilt für:

- Berufstätige Personen (alle Richtungen)
- Portfolioabsolventinnen und Absolventen
- Teilnehmende des ZweiJahresVorkurses
- Praktikantinnen und Praktikanten
- Gymnasiasten von Privatgymnasien
- Schülerinnen und Schüler der obligatorischen Schulzeit (1. bis und mit 9. Klasse)
- IV-Bezüger
- Arbeitsuchende
- Rentnerinnen und Rentner
- Personen in einem Zwischenjahr
- Personen mit Kulturlegi

5. Rechnung/ Versäumte Lektionen

Die Rechnung ist innert 30 Tagen zu begleichen. Bitte verwenden Sie für Ihre Einzahlung ausschliesslich den vorgedruckten Einzahlungsschein (wird der Kursbestätigung beigelegt). Für Ratenzahlungen muss das Kurssekretariat kontaktiert werden.

Versäumte Lektionen berechtigen zu keiner Kursgeldreduktion oder –Rückerstattung. Lektionen nachzuholen ist in der Regel nicht möglich. Dies gilt auch bei Abwesenheiten wegen Krankheit, Militär, Ferien usw. In besonderen Härtefällen kann ein schriftliches Gesuch an die Leitung Weiterbildung eingerichtet werden.

6. Abmeldung

Abmeldungen müssen in jedem Fall schriftlich beim Kurssekretariat (kurse@sfgb-b.ch) eingereicht werden. Telefonische Abmeldungen, sowie Abmeldungen bei der Kursleitung werden nicht berücksichtigt. Nicht bezahlen des in Rechnung gestellten Kursgeldes oder nicht Erscheinen im Kurs gelten nicht als Abmeldung.

Wir verrechnen für Abmeldungen in folgenden Fällen eine Gebühr:

- Abmeldung eine Woche vor Kursbeginn pauschal Fr. 100.–
- Abmeldung nach Kursbeginn pauschal Fr. 200.– (zusätzlich der bereits verstrichenen Kurstage)
- Lernende bezahlen bei einer Abmeldung (eine Woche vor Kursbeginn oder nach Kursbeginn) das ganze Kursgeld für Lernende.

Umbuchungen auf eine Ersatzteilnehmerin oder einen Ersatzteilnehmer sind möglich. In diesem Fall wird keine Bearbeitungsgebühr verlangt.

7. Warteliste

Ist ein Kurs ausgebucht, besteht die Möglichkeit, sich auf die Warteliste einzutragen. Wird ein Platz frei, informieren wir Sie umgehend E-Mail oder Telefon. Der Einstieg in einen Kurs ist bis zum 2. Kurstag möglich. Ab dem Zeitpunkt der definitiven Aufnahme gelten ausnahmslos die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Können wir Ihnen keinen freien Platz mehr anbieten, sind Sie nicht automatisch für den nächsten Kurs aufgenommen. Auf Wunsch informieren wir Sie über das neue Kursangebot und Sie können sich erneut für den gewünschten Kurs anmelden.

8. Kursausweise

Am letzten Kurstag erhalten alle Absolventinnen und Absolventen einen Ausweis zur Bestätigung der Kursteilnahme. Verlorene Ausweise werden gegen eine Gebühr von Fr. 50.00 ersetzt.

Teilnehmer zum Lernenden Tarif erhalten die Bestätigung nur, wenn mind. 80% des Kurses besucht wurden.

9. Absenzenregelung für Teilnehmer im Lernenden Tarif

Lernende haben den Kursunterricht gemäss ausgeschriebener Lektionen im Kursprogramm obligatorisch zu besuchen. Jegliche Art von Absenz muss dem/der Kursleitenden schriftlich mitgeteilt werden.

Absenzenregelung für:

Nicht voraussehbare Absenzen

Als nicht voraussehbare Absenzen gelten insbesondere:

- Krankheit oder Unfall
- Todesfälle in der Familie
- Verspätung öffentlicher Verkehrsmittel

Alle oben erwähnten Fälle müssen innerhalb zwei Wochen nach Wiederaufnahme des Unterrichts schriftlich zu belegen und begründen sein. (z. B. Arztzeugnis)

Voraussehbare Absenzen

Als voraussehbare Absenzen gelten insbesondere:

- Ferien ausserhalb der regulären Schulferien in welchen keine Kurse stattfinden (ausser Ferienkurse)
- Ausserordentliche Freizeitaktivitäten
- Ausserordentliche Tätigkeiten und Anlässe im Lehrbetrieb
- Militär-, Zivilschutz- und Feuerwehrdienst
- Erfüllung anderer gesetzlicher Pflichten
- Operation, Spitalaufenthalt

Alle oben erwähnten Fälle sind bis 14 Tage vorher dem Kursleitenden zu melden und schriftlich zu belegen.

Folgen unentschuldigter Absenzen

Die Teilnehmer zum Lernenden Tarif bezahlen für jede unentschuldigte Lektion das Kursgeld für Berufstätige. Die Rechnung wird den Lernenden nach Kursende zugestellt.

Rechtliche Grundlagen

Angaben sind gestützt auf die Absenzen Ordnung für Lernende der Berufsfachschule der Schule für Gestaltung Bern und Biel

- Bundesgesetz über die Berufsbildung (13.12.2002)
- Art. 51 der Verordnung vom 9.11.2005 über die Berufsbildung, die Weiterbildung und die Berufsberatung (BerV; BSG 435.111)
- Gesetz über die Berufsbildung, die Weiterbildung und die Berufsberatung (14.6.2005)

10. Versicherung

Die Schule für Gestaltung Bern und Biel hat keine Unfallversicherung für Freifächer und Weiterbildungskurse. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

11. Semesterdauer sowie Ferien/Kursausfälle

Frühlingssemester: Februar bis Juli
Herbstsemester: August bis Januar
Ferien: während den Schulferien finden keine Kurse statt (siehe Ferienplan SfG BB)
Weitere Kursausfälle: siehe Kursausschreibung (www.sfgb-b.ch/kurse)

12. Anreise/Parkplätze

Hauptgebäude Schule für Gestaltung Bern, Schänzlihalde 31, 3013 Bern sowie
Gewerblich-Industrielle Berufsschule (GIBB), Lorrainestrasse 1, 3013 Bern:

Ab Bahnhof Bern, Bus Nr. 20 Richtung Wankdorf, bei Bushaltestelle Gewerbeschule aussteigen. Zu Fuss ab Bahnhof Bern sind das Hauptgebäude der SfG BB sowie die GIBB in etwa 15 Minuten zu erreichen.

Von den Schulhäusern verfügt nur das Hauptgebäude der SfG BB über eine begrenzte Anzahl Parkplätze. Diese sind abends mit einer Parkkarte zugänglich. Eine Parkkarte kann gegen eine Gebühr im Sekretariat der Schänzlihalde 31, 3013 Bern für ein Semester gelöst werden. Allerdings besteht keine Garantie auf einen Parkplatz. Wir empfehlen Ihnen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen.

Kontakt Kursadministration

Luisa Leutwyler, Tel. 031 337 03 51, kurse@sfgb-b.ch
Öffnungszeiten : Montag bis Freitag, 07.45—12.00 und 13.30—16.00 Uhr

Leitung Höhere Berufsbildung und Weiterbildung

Roger Spindler, Tel. 031 337 03 51, r.spindler@sfgb-b.ch

Leiter Portfolio

Markus Keusen, Tel. 031 337 03 51, m.keusen@sfgb-b.ch

Wir wünschen Ihnen einen anregenden und erfolgreichen Kursbesuch!